

Farbstudie Quadrate - Gemalt von Wassily Kandinsky (1913)



Der Künstler, der dieses Bild gemalt hat wurde vor sehr langer Zeit (4. Dezember 1866) in Russland geboren. Er hieß Wassily Kandinsky. Schon als Kind hatte er ein außerordentliches Gespür für Farben. Nach der Schule ist er aber nicht gleich Maler geworden. Erst mit 30 Jahren entschied er sich Kunst zu studieren. Das Besondere an seinen Bildern ist, dass sie keine Gegenstände, sondern nur Formen, Flächen und Farben abbilden. Kandinsky glaubte, dass Farben auf die gleiche

Weise wie Musik Gefühle ausdrücken können. Er behauptete, die Wirkung von Farben so intensiv zu empfinden, dass er beim Anblick von Farben Töne hörte. Kandinsky hat mit seinen Farben Gefühle ausgedrückt.

Welche Gefühle fallen dir ein? _____

Welche Farben passen zu Lachen, Weinen, Stampfen, ... _____

Welche Farben leuchten kräftiger als andere? _____

Welche Farben erinnern dich an KALT und welche an WARM? _____

Wenn Du Lust hast selbst ein bisschen mit Farben zu experimentieren, besorge dir folgende Sachen:

- Wachsstifte oder Pastellkreide
- Wasserfarben und Pinsel
- einen Behälter mit Wasser, um den Pinsel auszuwaschen
- ein weißes Blatt (wenn dein Blatt DIN A4 groß ist und Du es in die Kita bringen magst, können wir am Fenster eine Ausstellung machen. Dann können alle dein tolles Bild ansehen kommen.)

Und so wird es gemacht:

Lege das Blatt mit der langen Seite vor dich hin und falte die untere Hälfte nach oben. Jetzt lege die kurze Seite vor dich hin und falte das Papier in drei gleich große Teile. Dabei können deine Eltern dir vielleicht helfen. So entstehen sechs Quadrate.

Male mit den Wachsstiften oder den Pastellkreiden in jedes Quadrat zwei, drei oder vier bunte Ringe. Lasse zwischen den Ringen immer etwas Platz.

Male jedes Quadrat mit einer anderen Wasserfarbe aus. Dabei kann die Wasserfarbe ruhig ganz dünn sein. Die Ringe scheinen dann durch die Wasserfarbe hindurch.

Welche Farben auf deinem Bild passen besonders gut zusammen? _____